

Der **Interuniversitäre Forschungsverbund Elfriede Jelinek** ist ein gemeinsames Zentrum der Universität Wien und der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK).

Dieses Zusammenwirken ist nicht nur ein innovatives Modell der Kooperation einer Wissenschafts- und einer Kunstuniversität, sondern ergibt sich auch konsequent aus Jelineks intermedialer Arbeitsweise und ihrer starken Affinität zur Musik, zum Theater, zum Musiktheater, zum Tanz und zum Film.

Anspruch des Forschungsverbunds ist es, mit Expert\*innen der Universität Wien und der MUK sowie in Zusammenarbeit mit internationalen Wissenschaftler\*innen, Kunstinstitutionen und Künstler\*innen Wissenschaft und Kunst miteinander zu vernetzen sowie neue Formen und Formate wissenschaftlich-künstlerischer Forschung zu entwickeln. Elfriede Jelinek und ihr Werk geben die Impulse für Schwerpunkte zu aktuellen gesellschaftspolitischen Themen und zu ästhetischen Fragen.

#### Leiterin

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Pia Janke  
Universität Wien, Institut für Germanistik

#### Stellvertretende Leiterinnen

Ao. Univ.-Prof. i.R. Dr. Monika Meister  
Universität Wien, Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft

Univ.-Prof. Dr. Karoline Exner  
MUK, Dekanin Fakultät Darstellende Kunst

#### Team

##### UNIVERSITÄT WIEN:

Mag. Andrea Heinz  
Sabrina Weinzettl, MA

##### MUK:

Mag. Dr. Rosa Eidelpes  
Mag. Susanne Teutsch

##### KOOPERATIONSPROJEKT „JELINEK ONLINE“ (WISSENSCHAFTSFONDS FWF):

Astrid Hauer, BA BA  
Mag. Tatjana Griessler  
Mag. Dr. Christian Schenkermayr  
Mag. Susanne Teutsch

#### Mitglieder

##### UNIVERSITÄT WIEN:

*Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft:*  
Dr. Anke Charton, MA

*Institut für Germanistik:*  
Univ.-Prof. Mag. Dr. Stefan Krammer

*Institut für Musikwissenschaft:*  
Univ.-Prof. Dr. Birgit Lodes

*Institut für Zeitgeschichte:*  
Univ.-Prof. Mag. DDR. Oliver Rathkolb

*Institut für Soziologie:*  
Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Christoph Reinprecht

##### MUK:

*Studiengang Musikleitung und Komposition:*  
Univ.-Prof. Mag. Dirk D'Ase

*Zentrum für Wissenschaft und Forschung:*  
Vizerektorin Ass.-Prof. Dr. Rosemarie Brucher

*Studiengang Gesang und Oper:*  
Univ.-Prof. Mag. Yuly Khomenko

*Studiengang Saiteninstrumente:*  
Univ.-Prof. MMag. Julia Purgina

*Studiengang Tanz:*  
Univ.-Prof. Nikolaus Selimov



**22.-24. Oktober 2020**

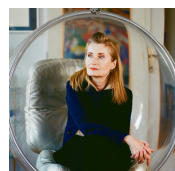
## **WISSENSCHAFT.KUNST.GESELLSCHAFT** Online Präsentation und Eröffnungssymposium

des Interuniversitären Forschungsverbunds Elfriede Jelinek  
der Universität Wien und der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien

in Kooperation mit dem  
Tanzquartier Wien, dem Burgtheater Wien  
und dem Elfriede Jelinek-Forschungszentrum

#### Kontakt

Interuniversitärer Forschungsverbund Elfriede Jelinek  
der Universität Wien und der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien  
Hofburg, Batthyanyanstiege  
1010 Wien  
T: +43 1 4277 25501  
jelinek.germanistik@univie.ac.at  
<https://www.ifvjelinek.at/>



# PROGRAMM

## DONNERSTAG, 22.10., 19 Uhr

aus dem Tanzquartier Wien

Stream: <https://www.ifvjelinek.at/>

### PRÄSENTATION

des Interuniversitären Forschungsverbunds Elfriede Jelinek

#### Begrüßung

Jean-Robert Tyran, Vizerektor der Universität Wien

Andreas Mailath-Pokorny, Rektor der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien (MUK)

#### Auftakt

Elfriede Jelinek: *meine liebe*

Gesang: Alicja Ciesielczuk, Klavier: De-Ru Kung (Studierende der MUK)

#### Einleitung

Pia Janke, Leiterin des Interuniversitären Forschungsverbunds

#### Die interuniversitäre Zusammenarbeit

Rosemarie Brucher, Vizerektorin der MUK

Karoline Exner, Stellvertretende Leiterin des Interuniversitären Forschungsverbunds, MUK

Monika Meister, Stellvertretende Leiterin des Interuniversitären Forschungsverbunds, Universität Wien

#### Schwerpunkte – Vorhaben – Internationale Vernetzung

Team, Mitglieder und International Scientific Partners des Interuniversitären Forschungsverbunds

#### Abschluss

Elfriede Jelinek liest *Die Zeit flieht. Für meinen Orgellehrer Leopold Marksteiner*

## FREITAG, 23.10., 17.30 Uhr

aus der Alten Kapelle der Universität Wien

Stream: <https://www.ifvjelinek.at/>

### WISSENSCHAFT UND KUNST

Andrea Braidt:

Künstlerische Forschung: eine internationale Erfolgsgeschichte

Dialog: Andrea Braidt und Rosemarie Brucher

Yasmin Hoffmann:

Alte Mythen – Neue Medien

Elfriede Jelineks Werk – eine Herausforderung an das postfaktische Zeitalter

Workshop: „Die Wissenschaft, die Universität, ist das Fremde“? Elfriede Jelinek und die Wissenschaft

Mit Karoline Exner, Bernhard Lang, Monika Meister, Rita Thiele, moderiert von Stefan Krammer

Gespräch: Ein Zukunftsmodell? Wissenschaft & Kunst interuniversitär

Mit Andrea Braidt, Andreas Mailath-Pokorny, Wolfgang Müller-Funk, Iris Rauskala, moderiert von Rosa Eidelpes

## SAMSTAG, 24.10., 15 Uhr

aus dem MUK.podium

Stream: <https://www.ifvjelinek.at/>

### DIE FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

Elfriede Jelinek: *Schwarzwasser*. Ausschnitt aus der Produktion des Burgtheaters

Chor: Felix Kammerer und Studierende des Max Reinhardt Seminars und der MUK

Labor: Kunst & Politik

Mit Dirk D'Ase, Robert Borgmann, Chantal Mouffe, Oliver Rathkolb, moderiert von

Susanne Teutsch

Workshop mit Florentina Holzinger und Studierenden der Universität Wien

Einleitung: Bettina Kogler

Labor: Geschlecht und Gewalt

Mit Rosemarie Brucher, Olga Flor, Sarah Held, Christoph Reinprecht, moderiert von Andrea Heinz

Labor: Notation und Aufführung

Mit Klaus-Peter Kehr, Birgit Lodes, Julia Purgina, Nikolaus Selimov, Melanie Unseld, moderiert von

Christian Schenkermayr

Earle Brown: *December 1952*, Vinko Globokar: *corporel*, Luciano Berio: *Sequenza II für Harfe solo*

Mit Studierenden der MUK

Labor: Musik.Theater

Mit Anke Charton, Yuly Khomenko, Sergio Morabito, Ulrich Rasche, moderiert von Pia Janke

Elfriede Jelinek – Eine Herausforderung

Mit Karoline Exner, Monika Meister, Sabrina Zwach

Die Symposiumstage sind ab der jeweils angegebenen Uhrzeit für 24 Stunden als Stream auf <https://www.ifvjelinek.at/> zu sehen.

In Keynotes, Dialogen, Gesprächen, künstlerischen Interventionen sowie mehreren „Laboren“ werden im Rahmen des großen Eröffnungssymposiums des Interuniversitären Forschungsverbunds Elfriede Jelinek grundsätzliche Aspekte des Spannungsfeldes von Wissenschaft und Kunst diskutiert sowie die Schwerpunkte des Interuniversitären Forschungsverbunds vorgestellt und gemeinsam erste Fragestellungen dazu entwickelt. Ausgehend von Jelineks Werken, Themen und Verfahren sind diese vier Schwerpunkte die Bereiche „Kunst & Politik“, „Geschlecht und Gewalt“, „Notation und Aufführung“ und „Musik.Theater“.

**Konzeption und Organisation:** Pia Janke, Andrea Heinz, Christian Schenkermayr, Susanne Teutsch

Mit freundlicher Unterstützung von:



Bundeskanzleramt



BURGTHEATER